



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** PEROXAN DB-50 W
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**  
Reaktionsinitiator  
Zur industriellen Verwendung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:** PERGAN GmbH  
Hilfsstoffe für industrielle Prozesse  
Schlavenhorst 71  
D-46395 Bocholt  
Telefon-Nr.: 02871 9902-0  
Telefax-Nr.: 02871 9902-50
- **Auskunftgebender Bereich:** Umweltschutz / Arbeitssicherheit  
Sachkundige Personen:  
\* Verkaufsleiter Inland: Hr. Ansgar Pappenheim, e-mail: a.pappenheim@pergan.com  
\* Export Verkaufsleiter: Hr. Dr. Thomas Philipps, e-mail: dr.philipps@pergan.com  
\* Umweltschutz / Arbeitssicherheit: Hr. Christoph Wiltig, e-mail: c.wiltig@pergan.com
- **1.4 Notrufnummer:** - Telefon-Nr.: 02871 9902-0

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Org. Perox. F H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
Muta. 2 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**    
GHS02 GHS08
- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
- **Gefahrenhinweise** Di-tert-Butylperoxid  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P220 Von Schmutz, Rost, Chemikalien, insbesondere konz. Alkalien und konz. Säuren sowie von Beschleunigern (z. B. Schwermetallsalzen und Aminen) fernhalten.  
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.  
P411+P235 Bei Temperaturen nicht über +40 °C aufbewahren. Kühl halten.  
P420 Nicht mischen mit Peroxidbeschleunigern oder Reduktionsmitteln.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 1)

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |   |        |
|--|---|--------|
| CAS: 110-05-4<br>EINECS: 203-733-6<br>Indexnummer: 617-001-00-2<br>Reg-Nr.: 01-2119513335-48 | Di-tert-Butylperoxid<br>Flam. Liq. 2, H225; Org. Perox. E, H242; Muta. 2, H341; Aquatic Chronic 3, H412 | 40-50% |
|--|---|--------|

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.

**Nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

**Nach Hautkontakt:**

Benetzte Kleidung sofort entfernen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen. Vercrackte Kohlenwasserstoffe, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Selbstschutz beachten.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Bei weiteren Temperaturanstieg mit einem Wasserstrahl aus sicherer Entfernung kühlen.

Bei Zersetzung Atemschutzgerät mit Filter A tragen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Größere Mengen mit geeignetem Phlegmatisierungsmitteln vor Entsorgung auf einen Gehalt von unter 10% verdünnen.

Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Vermiculite) aufnehmen und anschließend unter Beachtung behördlicher Vorschriften entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Bei Transportunfällen und Verschütten größerer Mengen, Behörden informieren.

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter dicht geschlossen halten.  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
 Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
 Aerosolbildung vermeiden.  
 Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.  
 Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.  
 Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.  
 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
 Vor Pausen und am Arbeitende Hände gründlich waschen.  
 Das Produkt darf nur mit geeigneten Werkstoffen, wie z.B. Polyethylen oder Edelstahl in Kontakt kommen.  
 Von Schmutz, Rost, Chemikalien konz. Alkalien und konz. Säuren sowie von Beschleunigern (z.B.: Schwermetallsalzen und Aminen) fernhalten.  
 Wirkt brandfördernd durch Freisetzung von Sauerstoff.  
 Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken, rauchen.  
 Keine offenen Flammen und Funkenerzeugung.  
 Das Produkt sowie leere Gebinde sind von Wärme und Zündquellen fernzuhalten.  
 Schlag und Reibung vermeiden.  
 Vermeidung von elektrostatischer Aufladung.



Nicht rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Vor Hitze schützen.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Schlag und Reibung vermeiden.  
 Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.  
 Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.



Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen.

Bildung zünd- oder explosionsfähige Dampf-/Luftgemische möglich.



Offene Flammen, Funken, Sonneneinstrahlung und andere Zündquellen vermeiden.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:** Länderspezifische Anforderungen zur Lagerung von Gefahrstoffen beachten.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.  
 Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
 Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
 Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

**Zusammenlagerungshinweise:** Organische Peroxide dürfen nicht gemeinsam mit Schwermetallverbindungen oder Aminen bzw. deren Gemische abgestellt oder gelagert werden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien beachten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
 Vor Verunreinigungen schützen.  
 Kühl lagern.

**Empfohlene Lagertemperatur (Zur Erhaltung der Qualität):** max.: +40°C

**Lagerklasse:** 5.2

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****110-05-4 Di-tert-Butylperoxid**

MAK (Deutschland) | vgl. Abschn. Xa

· **DNEL-Werte****110-05-4 Di-tert-Butylperoxid**

Dermal | DNEL Longterm System | 3 mg/kg bw/day (Worker)

Inhalativ | DNEL Longterm System | 20 mg/m<sup>3</sup> (Worker)· **PNEC-Werte****110-05-4 Di-tert-Butylperoxid**

PNEC Marinewater sed | 1,5 mg/kg sed dw (-)

PNEC Freshwater | 0,144 mg/l (AF 50)

PNEC Freshwater sed | 15 mg/kg sed dw (-)

PNEC Soil | 2,94 mg/kg soil dw (-)

PNEC STP | 10 mg/l (AF 100)

PNEC Marinewater | 0,014 mg/l (AF 500)

· **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· **Persönliche Schutzausrüstung:**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.  
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
 Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

· **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.



Filter A2 (organische Gase und Dämpfe)

· **Handschutz:**

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III und gemäß der EN 374 verwenden.



Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Schutzhandschuhe

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Butylkautschuk  
 Fluorkautschuk (Viton)  
 Nitrilkautschuk  
 Neopren

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Sie ist abhängig von Tätigkeit und Einsatzzeit.

· **Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 4)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

|   |  |
|---|--|
| <b>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b> |  |
| · <b>Allgemeine Angaben</b>   |  |
| · <b>Aussehen:</b>  |  |
| · <b>Form:</b>  | Flüssig  |
| · <b>Farbe:</b>   | Farblos  |
| · <b>Geruch:</b>  | Charakteristisch   |
| · <b>Zustandsänderung</b>   |  |
| · <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>   | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>  | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Flammpunkt:</b>  | +5 °C  |
| · <b>Zersetzungstemperatur:</b>   | > +80 °C (SADT)  |
| · <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>   | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.   |
| · <b>Explosive Eigenschaften:</b>   | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| · <b>Dichte bei 20 °C:</b>  | ca. 0,83 g/cm <sup>3</sup>   |
| · <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>                                  | Nicht bzw. wenig mischbar.   |
| · <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b> nicht bestimmt                   |  |
| · <b>Viskosität:</b>  |  |
| · <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>   | ca. 6 mPas   |
| · <b>9.2 Sonstige Angaben</b>   | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.   |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

|  |   |
|--|---|
| · <b>10.1 Reaktivität</b>                                    | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  |
| · <b>10.2 Chemische Stabilität</b>                           |   |
| · <b>Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:</b> | SADT (Self Accelerating Decomposition Temperature) ist die tiefste Temperatur, bei der selbst beschleunigende Zersetzung in der Transportverpackung auftreten kann. Eine gefährliche selbst beschleunigende Zersetzungsreaktion, unter ungünstigen Umständen Explosion oder Feuer, kann durch thermische Zersetzung bei oder oberhalb der angegebenen Temperatur hervorgerufen werden. Kontakt mit nicht verträglichen Substanzen kann Zersetzung bei oder unterhalb der SADT hervorrufen. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. |
| · <b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>            | Selbstbeschleunigende Zersetzung bei SADT   |
| · <b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>                     | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  |
| · <b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>                    | Spontane Zersetzung bei Kontakt mit Schmutz, Rost, Chemikalien, konz. Alkalien und konz. Säuren sowie von Beschleunigern (z. B. Schwermetallsalzen und Aminen).   |
| · <b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>               | Verackte Kohlenwasserstoffe, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.   |
| · <b>Weitere Angaben:</b>                                    | Die Notfallmaßnahmen hängen von den jeweiligen Umständen ab. Beim Anwender sollte ein Notfallplan an der Arbeitsstätte vorhanden sein.  |

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

|  |   |
|--|---|
| <b>11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b> |   |
| · <b>Akute Toxizität</b>                         | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| · <b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>     |   |
| <b>110-05-4 Di-tert-Butylperoxid</b>             |   |
| Oral   | LD50 >25.000 mg/kg (rattus)   |
| Dermal   | LD50 >19.000 mg/kg (mus)  |
| Inhalativ  | LC50 / 4h >24,5 mg/l (rattus)   |
| · <b>Primäre Reizwirkung:</b>                    |   |
| · <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>           | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| · <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>        | Schwache Reizwirkung.   |
| · <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>      | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

(Fortsetzung auf Seite 6)

LU/DE

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**


(Fortsetzung von Seite 5)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  Muß unter Beachtung behördlicher Vorschriften nach Verdünnen mit einem geeignetem Phlegmatisierungsmittel auf 10 % Peroxidgehalt einer Sonderbehandlung (z. B. thermische Verwertung) zugeführt werden.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:** Bitte nehmen Sie zur Vereinbarung der Abfallschlüsselnummer Kontakt mit dem Entsorger Ihrer Wahl auf.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

|   |  |
|---|--|
| · <b>14.1 UN-Nummer</b><br>· <b>ADR, IMDG, IATA</b>   | UN3109   |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b><br>· <b>ADR</b><br>· <b>IMDG, IATA</b>   | UN3109 ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (DI-tert-BUTYLPEROXID)<br>ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID (DI-tert-BUTYL PEROXIDE) |
| · <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b><br>· <b>ADR</b><br><br>· <b>Klasse</b><br>· <b>Gefahrzettel</b> | 5.2 (P1) Organische Peroxide<br>5.2  |
| · <b>IMDG, IATA</b><br><br>· <b>Class</b><br>· <b>Label</b>  | 5.2 Organische Peroxide<br>5.2   |

(Fortsetzung auf Seite 7)

LU/DE

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 6)

|   |  |
|---|--|
| · 14.4 Verpackungsgruppe<br>· ADR, IMDG, IATA   | entfällt   |
| · 14.5 Umweltgefahren:<br>· Marine pollutant:   | Nein   |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender<br>· Kemler-Zahl:<br>· Stowage Category<br>· Stowage Code<br>· Segregation Code | Achtung: Organische Peroxide<br>-<br>D<br>SW1 Protected from sources of heat.<br>SG35 Stow "separated from" SGG1-acids<br>SG36 Stow "separated from" SGG18-alkalis.<br>SG72 See 7.2.6.3.2. |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code  | Nicht anwendbar.   |
| · Transport/weitere Angaben:  |  |
| · ADR<br>· Begrenzte Menge (LQ)<br>· Freigestellte Mengen (EQ)  | 125 ml<br>Code: E0<br>In freigestellten Mengen nicht zugelassen  |
| · Beförderungskategorie<br>· Tunnelbeschränkungscode  | 2<br>D   |
| · RID / GGVSEB:   | siehe ADR  |
| · IMDG<br>· Limited quantities (LQ)<br>· Excepted quantities (EQ)   | 125 ml<br>Code: E0<br>Not permitted as Excepted Quantity   |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
  - Richtlinie 2012/18/EU
  - Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I  
· Seveso-Kategorie  
· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse  
· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse  
· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII  
· Nationale Vorschriften:  
· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:  
· Störfallverordnung:  
· Wassergefährdungsklasse:  
· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen  
· Zu beachten:  
· UVV:  
· BG-Merkblatt:  
· Lager- / Gefahrguppe:
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.  
P6b SELBSTZERSETZLICHE STOFFE UND GEMISCHE und ORGANISCHE PEROXIDE
- 50 t  
200 t
- Beschränkungsbedingungen: 3
- Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.
- Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- Es gelten die jeweiligen Landesvorschriften.  
"Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)  
"Organische Peroxide" (BGV B4)  
"Grundsätze der Prävention" (BGV A1)  
M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"  
M 001 "Organische Peroxide"  
BGR 104 - Richtlinie für die Vermeidung der Gefahren durch explosionsfähige Atmosphäre (EX-RL) (Berufsgenossenschaft).  
BGR 132 - Richtlinie für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen. (Berufsgenossenschaft)
- Gefahrguppe OP II

LU/DE —  
(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: **PEROXAN DB-50 W**

(Fortsetzung von Seite 7)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
  - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
  - H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
  - H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
  - H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
  
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Umweltschutz / Arbeitssicherheit
- **Ansprechpartner:**
  - Telefon-Nr.: 02871 9902-0
  - E-mail: mail@pergan.com
  
- **Abkürzungen und Akronyme:**
  - RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
  - IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
  - ICAO: International Civil Aviation Organisation
  - ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)
  - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
  - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
  - IATA: International Air Transport Association
  - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
  - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
  - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
  - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
  - DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
  - PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
  - LC50: Lethal concentration, 50 percent
  - LD50: Lethal dose, 50 percent
  - PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
  - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
  - Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
  - Org. Perox. E: Organische Peroxide – Typ E/F
  - Org. Perox. F: Organische Peroxide – Typ E/F
  - Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2
  - Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3